

Informationen zur Wanderung am 19. September 2021



- Treffpunkt:** 12:00 Uhr am Netto-Einkaufsmarkt, Eicher Str.
- Wanderführer:** Thomas Schoch, Tel. 06157- 5536 oder 0176-47348403
- Wanderzeit:** ungefähr 3½ Std. ohne Einkehr und Pausen
- Anfahrt:** Fahrgemeinschaften mit PKW
- Ausgangspunkt:** Yachthafen von Ginsheim

Informationen zur Wanderung

Weit abseits von Hektik und Trubel liegt in Mitten der Auenlandschaft des Hessischen Rieds zwischen Ginsheim und Trebur die idyllische Rheininsel Langenau. Neben den dichten Auenwäldern gibt der Wanderweg oftmals den Blick frei auf den Rhein mit seinen Schiffsbewegungen sowie auf das weitläufige Wiesen- und Ufergelände. Die über 5 km lange Insel Langenau bestand früher (um 1800) noch aus zwei Inseln. Zwischen dem "Gut Langenau" und der "Jakobsberger Aue" wurde die Insel von einem Querarm des Rheins in zwei Hälften geteilt. Dieser ist heute verlandet, jedoch im Gelände noch deutlich ersichtlich. Die Wanderung startet im Yachthafen von Ginsheim und folgt dem Lauf des Altrheins bis nach Trebur. Von dort aus führt der verkehrsberuhigte Radweg durch die offene Landschaft am Gut Hohenau vorbei bis zum Steindamm am Rhein. Der schmale Damm mit Altrheinschleuse ist das Tor zur Insel Langenau. Ein grandioser Ausblick auf den Rhein ist garantiert. Vorbei am Hofgut Langenau führt unser Weg zur kleinen Fähre „Johanna“, die uns wohlbehalten zu unserem Ausgangspunkt zurückbringen wird. Die Wanderung führt überwiegend über befestigte Kieswege und ist auch für ungeübte Wanderer bestens geeignet. Leider ist die Population der Rhoischnoken (Rheinschnaken) auf Teilstrecken der Wanderung immer noch sehr hoch. Deshalb sollte neben funktionaler Kleidung jeder Teilnehmer vorsorglich auf Mücken- und Insektenschutz nicht verzichten.

Schlussrast: Gaststätte Sportpark beim SV Hahn

Gäste, die an dieser oder anderen Wanderungen teilnehmen möchten, sind jederzeit gerne gesehen.